Erweiterung des Karl May-Museums.

Das Karl-May-Museum in Radebeul bei Dresden, das bisher in einem einzigen Raum der „Villa Bärenfett“ eines Blockhauses hinter der Mayschen Villa „Old Shatterhand“, untergebracht war, ist jetzt erweitert worden. Durch einen Anbau hat man drei große Räume geschaffen, in denen die von Watty [!] Frank einem ehem. Artisten- und Weltbummler, gesammelten Schätze indianischer Kultur nunmehr wesentlich übersichtlicher und wirkungsvoller ausgestellt sind. Außer den eigentlichen Museumsräumen enthält das Blockhaus bekanntlich einen Hauptraum mit offener Feuerstelle, eine Wildwestbar und eine Schwarzbrennerei im Keller.

Aus: Der Patriot, Lippstadt. 89. Jahrgang, Nr. 48, 26.02.1937, S. (2).
Texterfassung: Hans-Jürgen Düsing, Januar 2020